

# Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 251.

Sonntag den 8. September.

1861.

## Bekanntmachung.

Nachdem uns in Betreff „der allgemeinen Industrie- und Kunstausstellung zu London“ von der Ausstellung-Commission zu Dresden eine Anzahl Exemplare der hierüber zusammengestellten Bestimmungen sowohl, als auch eine Anzahl Anmeldeformulare übersendet worden sind, bringen wir solches mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß Diejenigen, welche sich bei der Ausstellung betheiligen wollen, dergleichen Exemplare auf dem Rathhause hier selbst in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr in Empfang nehmen können.

Leipzig, am 7. August 1861.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Berger. D. Günther.

## Bekanntmachung.

Unter Zustimmung der Herren Stadtverordneten haben wir beschlossen, die Entschädigung für Granittrottoirs von 10 Neugroschen für die Quadratelle noch bis Ende Juni 1863

in der zeitherigen Weise, also dergestalt fortzugewähren, daß dieselbe in der innern Stadt und den Vorstädten mit alleiniger Ausnahme der nach dem Regulative vom 2. Juni 1856 genehmigten Straßen gegeben wird, in solchen Straßen aber, deren Unterhaltung die Stadt noch nicht übernommen hat, die Hausbesitzer das Anpflastern der Tagerinnen auf ihre Kosten auszuführen haben.

Leipzig am 29. August 1861.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. Schleißner.

## Bekanntmachung.

Das im Erdgeschoße des Rathhauses am Raschmarke neu eingerichtete, neben der Hausvaterstube befindliche Gewölbe soll von Michaelis d. J. ab auf 3 Jahre an den Meistbietenden vermiethet werden.

Miethlustige werden veranlaßt Dienstag den 17. September d. J. Vormittags 11 Uhr an Rathsstelle zu erscheinen, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlußfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entschließung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen. Die Licitations- und Miethbedingungen so wie die Beschreibung des zu vermiethenden Locales liegen an Rathsstelle zur Einsichtnahme aus.

Leipzig den 30. August 1861.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanzdeputation.

## Dienstag den 10. September d. J. Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Gutachten des Ausschusses zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen über mehrere Stiftungsrechnungen.

2) Gutachten des Ausschusses zum Löschweien, die Errichtung einer achten Schornsteinfegermeisterstelle betr.

## Mittwoch den 11. September d. J. Abends $\frac{1}{2}$ 7 Uhr

ist öffentliche Sitzung der Stadtverordneten im gewöhnlichen Locale.

Tagesordnung: 1) Gutachten des Ausschusses zu den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen, die Erhöhung der Gehalte der conf. Lehrer an den städtischen Volksschulen betreffend.

2) Gutachten der Ausschüsse zum Finanz- und Bau-, Oekonomie- und Forstwesen, das Damm- und Brückengeld betreffend.

Eventuell:

3) Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oekonomie- und Forstwesen, die Budenangelegenheit betr.

4) Gutachten desselben Ausschusses, die Beschleunigung mehrerer Straßen betreffend.

## Bekanntmachung.

Die Zimmerarbeiten zu den Verkaufsständen im Hofe der alten Fleischhallen sollen im Wege der Submission vergeben werden. Anschläge und Zeichnungen liegen auf dem Raths-Bauamt zur Ansicht aus und sind daselbst bis zum 16. September a. e. die Preisforderungen versiegelt abzugeben.

Leipzig den 7. September 1861.

Des Rathes Baudeputation.

## Bekanntmachung.

Bei der zufolge unserer Bekanntmachung vom 27. vorigen Monats heute stattgefundenen Ausloosung von Schuldscheinen der unverzinslichen Anleihe zum Armenhausbau wurden die Nummern

2. 29. 37. 45. 53. 63. 76. 79.

ausgelost; wegen der Rückzahlung wird den Inhabern der betreffenden Schuldscheine weitere Mittheilung zugehen.

Leipzig am 7. September 1861.

Das Armendirectorium.